

Ressort: Vermischtes

100 Tonnen verseuchtes Wasser aus Tank in Fukushima ausgelaufen

Fukushima, 20.02.2014, 13:56 Uhr

GDN - Aus einem Tank des zerstörten japanischen Atomkraftwerks Fukushima sind mindestens 100 Tonnen radioaktiv verseuchtes Wasser ausgelaufen. Das teilte der Betreiber Tepco am Donnerstag mit.

Das ist der schwerste Zwischenfall seit August, als schon einmal Lecks in Tanks entdeckt wurden. Das Wasser sei nicht ins nahe gelegene Meer gelaufen, so Tepco. Es seien Maßnahmen getroffen worden, um das Leck zu schließen. Zusätzlich sei der betroffene Boden abgetragen worden. Die Ursachen für den Zwischenfall würden untersucht. Ein Verantwortlicher des Unternehmens bedauerte den Zwischenfall und machte deutlich, dass eine dauerhafte Lösung zur Lagerung des verseuchten Wassers gefunden werden müsse.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30411/100-tonnen-verseuchtes-wasser-aus-tank-in-fukushima-ausgelaufen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com